Demokratisch in die Zukunft

Keiner bleibt auf der Strecke

Aus verschiedensten Bereichen kommen immer mehr schiefe Töne gegen die Demokratie. Dabei liegen, meines Erachtens, die Ursachen vieler Probleme zum einen in der "Nichtkommunikation" der eigentlichen Ursachen und zum anderen, dass konstruktive Kritik fehlt. Hier müssen wir erst zuhören, Ursachen identifizieren und dann den Weg zur Lösung finden.

Ich bin 1978 in Harsewinkel im Nachbarkreis Gütersloh als zweites Kind einer Gastarbeiterfamilie geboren. Mein Großvater kam vor über 50 Jahren aus der Türkei und arbeitete bei der Firma Claas.

Meine Kindheit verbrachte ich mit meinen Eltern und zwei Geschwistern in Sassenberg. Meine Schullaufbahn endete in Warendorf mit einem Fachabitur und anschließend einer Ausbildung zum Speditionskaufmann in Ahlen.

Nach meinem erfolgreich abgeschlossenen Studium als Dipl. Wirt.-Ing. mit Fachrichtung Maschinenbau bin ich bei einem namhaften Neubeckumer Unternehmen angestellt.

Persönliches

■ Alter: 41

■ Beruf: Dipl. Wirt.-Ing.

■ Hobbys: Laufen

Motorrad fahren

■ Familie: verheiratet, 2 Kinder

■ Interessen: Mitglied des Beckumer

Integrationsrates

Münür Karaca

Starenweg 6 59269 Neubeckum

Tel.: 02525 / 908684 Mobil: 0177 386 70 76 m.karaca@cdu-beckum.de

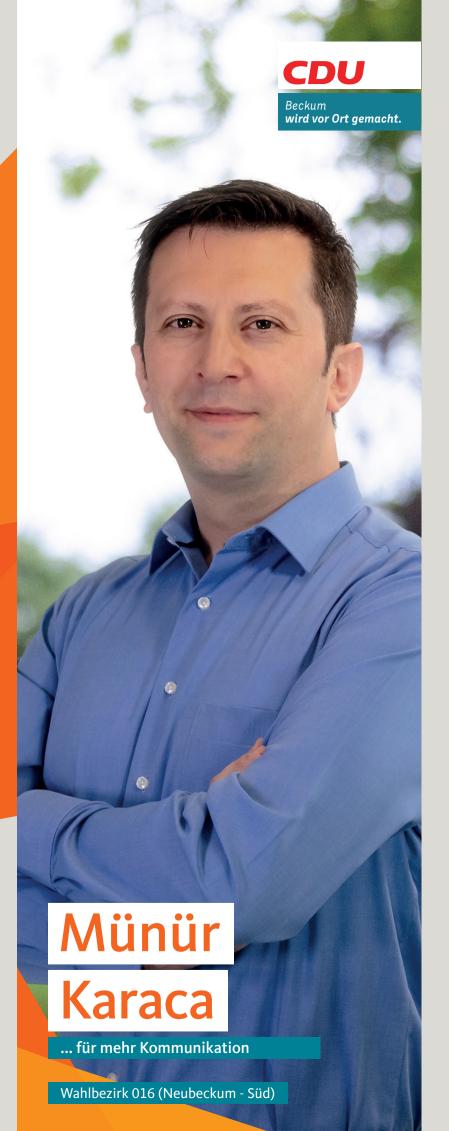
Unser Kandidat für Beckum

Bürgermeisterwahl 2020



Ich unterstütze
Dr. Karl-Uwe
Strothmann
wegen seiner
Haushaltspolitik.

Beeindruckender Schuldenabbau





Liebe Beckumerinnen und Beckumer,

2020 kandidiere ich zum ersten Mal für die CDU zur Wahl in den Rat der Stadt Beckum.

Ich habe Erfahrung aus verschiedenen Bereichen unserer Gesellschaft gewonnen und kann den Menschen zuhören und mich in die Situation versetzen, damit wir zusammen passende Lösungen finden. Das hat mich neben meinem Beruf auch auf der Vereinsebene weitergebracht.

Zum Beispiel habe ich ehrenamtlich 4 Jahre einen Verein für Bildung und Umwelt in Hamm geleitet, in dem Bildungsangebote überwiegend für Migrantenkinder von Klasse 1 bis 13 angeboten wurden.

Liebe Wählerinnen und Wähler,

während der Wirtschaftskrise 2002 wurde ich arbeitslos und nutzte diese Zeit für ein Dipl. Wirt.Ing. Studium mit Fachrichtung Maschinenbau an der FH Münster. Meine Diplomarbeit schrieb ich 2006 bei thyssenkrupp industrial solutions AG und erhielt anschließend ein Jobangebot als Logistiker. Das war dann auch der Auslöser für meinen Umzug von Sassenberg nach Neubeckum.

Mit Freunden haben wir den RoundTable Warendorf RT230 gegründet. Aus dieser Initiative veranstalten wir jährlich an der Bodelschwinghschule das Projekt "Raus aus dem toten Winkel". Den Viert-Klässlern werden die Gefahren des toten Winkels am LKW veranschaulicht.

